

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

daß dem Grenzraum eine besondere militärische Bedeutung beigemessen werde. Als dann das Jahr 1915 die Südfront der Monarchie in das Völkerringen miteinbezog, fiel auch das Colsanto-Pasubiomassiv in die Kampfzone.

Niemals aber konnte man vorher ahnen, daß in einem kommenden Kriege Tausende von Kämpfern durch Jahre hindurch in schwerstem Ringen nicht nur gegen den Feind, sondern auch gegen die Naturgewalten des Hochgebirgs sich gegenüberliegen, daß Tausende dort ihr Leben lassen und daß jahrtausendealte Felsen unter der Wucht der explodierenden Granaten und der gewaltigsten Sprengung des Weltkrieges ihr Antlitz verändern würden.

Topographisch hat der Gebirgsstock Colsanto-Pasubio dolomitischen Charakter. Sein Oberteil ist zum Teil mit Almen bedeckt, zum Teil stark verkarstet. Der Quellenmangel bildete schon bei Friedensübungen eine stete Sorge. Die Hänge gegen die Täler fallen steil und felsig ab und sind nur in ihrem unteren Teil mit Nieder- oder Hochwald bestanden.

Vor dem Kriege führten außer dem auch für Gebirgstruppen gangbaren Weg von Rovereto über Moscheri—Bocardo—Mga. Cheserle—Colsanto-Schutzhaus—Sette Croci nur noch einzelne sehr schlechte, steile Saumwege aus der Vallarsa durch das Val dei Foxi, Val di Piazza und Val di Prigione und aus dem Terragnolotal auf das Plateau. An Unterkünften gab es nur das Colsanto-Schutzhaus, die Landeschützenkaserne (am Roiterücken) und das Finanzwachhaus (Wellblechbaracke) in der Cosmagonmulde.

Der Colsanto-Pasubiostock trug keine Befestigung. Erst als im Jahre 1913 mit einer großzügigen Ausgestaltung der Südfront Tirols begonnen wurde und im Anschlusse an die Etschtalsperre (Altissimo—Serravalle—Coni Zugna) die Arsasperre (bei Mattassone und Valmorbia) am Pasubio einen Flügelanschluß erhalten sollte, wollte man auch ihn in die Befestigungslinie miteinbeziehen.

Mit Beginn des Krieges im Jahre 1914 lag der Bau der genannten Befestigungslinie in den allerersten Anfangsstadien (Herstellung von Straßen und Unterkünften etc.), am Pasubio jedoch war naturgemäß noch keine Arbeit in Angriff genommen.

Trotzdem glaubte man, als es im Laufe des ersten Kriegsjahres immer klarer wurde, daß Italien nicht auf der Seite des Bundesgenossen im Dreibunde bleiben würde, die Verteidigungslinie von Riva über den Nordhang des Altissimo — Vignola — Coni Zugna — Cima Posta — Campo grosso—Piano della Fugazza—Pasubio—Borcolapaß und weiter auf die Hochflächen halten zu können.

Als aber in der Folge der Krieg gegen Rußland und Serbien die Kräfte der Monarchie in ungeahntem Maße in Anspruch genommen hatte und ein verlässliches Halten der genannten Linie kaum möglich erschien, entschloß sich die k. u. k. Heeresleitung, die Verteidigungsfront zu kürzen und auf folgende Linie zurückzuverlegen: Festung Riva, Nordhang des Loppiotales, Mte. Nagia, Mte. Fae, Fojaniche, Etschsperrre, Südrand von